



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 5 „Naturschutz, Landschaftspflege, Gewässerökologie“ im Referat 53 „Landschaftspflege, Wildtiermanagement“ ab 01.10.2020 folgende Stelle befristet bis 30.09.2024 zu besetzen:

### **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

#### **für den Bereich Entwicklung einer Fachanwendung für Fördermaßnahmen nach den Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinien (LNPR)**

Die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinien (LNPR) sind neben dem Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) die wichtigsten Förderinstrumente für den bayerischen Natur- und Artenschutz. Mit der Umsetzung des Volksbegehrens zur Artenvielfalt wurden mehrere Ziele formuliert, deren Erreichen wesentlich von der verstärkten Inanspruchnahme von LNPR-Maßnahmen abhängt (z. B. Ausbau Biotopverbund, Umsetzung Masterplan Moore). Das bisherige Programm, über das die LNPR-Fördermaßnahmen abgewickelt werden, erfüllt nicht mehr die aktuellen fachlichen und technischen Anforderungen und muss daher neu- und weiterentwickelt werden. Es soll eine Fachanwendung mit Anbindung an FIS-Natur konzipiert werden, über die eine Kartenansicht, Verschneidungen und eine qualifizierte Datenbankabfrage zu den (potenziellen) Maßnahmenflächen möglich ist. Damit das zu entwickelnde Programm den vielfältigen Ansprüchen der Nutzergruppen gerecht wird, soll ein agiler Ansatz gewählt werden.

#### **Ihre Aufgaben**

- Sie richten eine projektbegleitende Arbeitsgruppe (PAG) ein, leiten diese, organisieren regelmäßige Treffen und tauschen sich aus
- basierend auf dem Input der PAG entwickeln Sie einen Anforderungskatalog für eine neue LNPR-Fachanwendung (mit Unterstützung des IT-Fachreferats des LfU)
- Sie vergeben den Programmierauftrag für die Entwicklung einer Fachanwendung an einen geeigneten Auftragnehmer und betreuen und steuern die Bearbeitung als agiles Verfahren (in Zusammenarbeit mit dem Vergabeservice und IT-Fachreferat des LfU)
- Sie betreuen die Anbindung des neuen Produktes an FIS-Natur, gewährleisten die Datenmigration der Altdaten in die neue Datenbank sowie die Kompatibilität mit dem VNP-Datenbankprogramm
- Sie führen die neue Fachanwendung bei den internen und externen Nutzern auf geeignete Weise ein (z. B. Schulungen, Handbuch o. ä.)

### Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) im Bereich der Landschaftsplanung/ Biologie/ Geoinformatik/ Geowissenschaft/ Naturschutz- und Landschaftspflege/ Umweltinformation oder vergleichbarer Studienabschluss
- Einschlägige Berufserfahrung von Vorteil
- Naturschutzfachliche Grundkenntnisse sind von Vorteil
- Technisches Verständnis für Programmierarbeiten, für die Funktionalität von Datenbanken, geografischer Informationssysteme und Auswertungs-Tools werden vorausgesetzt
- EDV-Kenntnisse für die Arbeit mit Naturschutzfachdaten (GIS, MS-Office, Datenbankprogramm) werden vorausgesetzt
- Praktische Erfahrungen mit FIN-View o. a. Naturschutz-Informationssystemen sind empfehlenswert
- Praktische Erfahrungen in der Betreuung und Durchführung von IT-Projekten sind erwünscht
- Erfahrungen im agilen Projektmanagement sind von Vorteil
- Praktische Erfahrungen im Bereich Anforderungsmanagement sowie Analyse und Beschreibung von Arbeitsprozessen sind erwünscht
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen.

### Persönliche Anforderungen an Sie

- analytisches Denken, konzeptionelles und lösungsorientiertes Arbeiten
- selbständige und motivierte Arbeitsweise
- Freude und Erfahrung am Netzwerken sowie Leiten einer projektbegleitenden Arbeitsgruppe
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit, auch komplexe Sachverhalte allgemein verständlich und präzise sowohl mündlich als auch schriftlich (in deutscher Sprache) darstellen zu können
- Bereitschaft zu Dienstreisen (vorwiegend in Bayern), für Besprechungen etc.

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit
- Kantine
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- günstiges Wohnen in Hof, einer Stadt mit viel Grün und hohem Freizeitwert

### Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Frau Dr. Heppner, Tel. 09281/1800-4675, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Heigl, Tel. 09281/1800-4533.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/53/17**

**bis spätestens 28.08.2020 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-a@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-a@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>